



Ferienakademie  
**Die Stadt im Mittelalter**  
Zu Besuch in drei  
aktuellen Ausstellungen  
23. bis 25. Januar 2020 (Do.-Sa.)

## Einladung

Seit dem 12. Jahrhundert werden Städte immer mehr zu rasant wachsenden Innovationszentren von Handel und Gewerbe, von Kultur und Wissenschaft, von technologischem und gesellschaftlichem Fortschritt. Mit diesen Entwicklungen gehen ein neues bürgerliches Selbstverständnis und Selbstbewusstsein einher, die sich mit den vielen Stadtgründungen immer weiter ausbreiten.

Gleich drei sehenswerte Ausstellungen thematisieren mit je eigenen Akzenten nun diese Entwicklungen rund um die mittelalterliche Stadt. So laden wir Sie herzlich ein, mit dem Kunsthistoriker und Historiker Daniel Leis Ihr Augenmerk bei den Ausstellungsbesuchen in Hannover, Hildesheim und Magdeburg auf jene bedeutende Umbruchszeit zu richten.

Freuen Sie sich auf den Besuch der Schau „Faszination Stadt“ in Magdeburg. Auch die Besuche der Parallelausstellungen „Zeitenwende 1400“ in Hannover und Hildesheim, die sich vor allem der Kunst jener Zeitenwende widmen, werden Ihnen in Erinnerung bleiben.

## Programm

### Donnerstag, 23. Januar 2020

Busreise von Bensberg (7.30 Uhr) und Köln (8.15 Uhr) zum Hotel Van der Valk\*\*\*\* am „historischen“ Marktplatz von Hildesheim.

#### „Zeitenwende 1400.“

#### Hildesheim als europäische Metropole“

Das Ausstellungsprojekt nimmt im Dommuseum jene Blütezeit in Norddeutschland in den Blick, an der Hildesheim als Bischofssitz einen zentralen Anteil hatte. Daher spiegeln hier kostbare Leihgaben aus internationalen Museen die kulturellen und gesellschaftlichen Veränderungen jener Zeit wider, in welcher der Dom ausgebaut sowie große Pfarrkirchen errichtet wurden und sich das Stadtbild Hildesheims wandelte. Die Schau verdeutlicht auch das enorme Spektrum der Lebenswirklichkeit sowie

die Stellung und Bedeutung regionaler Zentren im europäischen Kontext: Hier werden vielschichtige Bezüge zur Gegenwart deutlich.

#### Führung

→ Prof. Dr. Claudia Höhl  
Kuratorin der Ausstellung „Zeitenwende 1400“  
und Direktorin des Dommuseums Hildesheim

### Freitag, 24. Januar 2020

#### „Faszination Stadt.“

#### Die Urbanisierung Europas im Mittelalter und das Magdeburger Recht“

Im Fokus dieser Ausstellung steht die Stadt des späten Mittelalters als Zentrum für Kunst und Kultur, als Ort neuer politischer und rechtlicher Strukturen und als Markt für zahlreiche Waren aus ganz Europa. Denn die Strahlkraft dieser neuen Zentren erfasste Stadtgründer und Zuwandernde gleichermaßen, sodass Städte rasant wuchsen, stetig neue gegründet wurden – und dies nicht selten nach den Statuten des erfolgreichen Magdeburger Stadtrechtes. Dessen internationale Bedeutung für die Urbanisierung Europas wird daher hier mit hochkarätigen Exponaten aus dem In- und Ausland beleuchtet.

#### Führung

→ Dr. Christina Link  
Kuratorin der Ausstellung „Faszination Stadt“  
und stellvertretende Direktorin der Magdeburger Museen

#### Dom St. Mauritius und Katharina

Wer den Magdeburger Dom heute betritt, ist überwältigt vom steinsichtigen Raum und den originalen Ausstattungsstücken aus vielen Epochen: Zu nennen sind etwa die Spolien aus dem ottonischen Vorgängerbau, die originale Grablege Kaiser Ottos I. und seiner ersten Gemahlin Editha, die romanischen Bronzegrabplatten, die frühgotischen Sandsteinskulpturen wie die berühmten Portalfiguren der klugen und törichten Jungfrauen. Auch das mit hervorragenden Schnitzarbeiten versehene Chorgestühl aus dem 14. Jahrhundert oder Werke des 20. Jahrhunderts, wie das bekannte Mahnmal von Ernst Barlach, „erzählen“ hier ihre je eigene Geschichte.

# Hinweise

**Samstag, 25. Januar 2020**

**„Zeitenwende 1400.“**

**Die Goldene Tafel als europäisches Meisterwerk“**

Schreiner, Bildschnitzer und Maler von internationalem Rang schufen mit der Goldenen Tafel ein einzigartiges Kunstwerk. Dieser Hochaltaraufsatz der Benediktinerkirche St. Michaelis in Lüneburg diente einst der Inszenierung eines wertvollen Kirchenschatzes und zählt wohl zum Schönsten, was sich aus der Zeit um 1420 erhalten hat. Erstmals seit der Auflösung des Gesamtwerks und nach einer umfassenden Restaurierung erstrahlt die Goldene Tafel wieder in neuem Glanz. Die Ausstellung spürt den Impulsen für ihre Entstehung sowie ihrer außergewöhnlich früh einsetzenden Wahrnehmung als Geschichtsmonument von überregionaler Bedeutung nach.

**Führung**

→ Dr. Antje-Fee Köllermann  
Kuratorin der Ausstellung „Zeitenwende 1400. Goldene Tafel“, Landesmuseum Hannover

Gelegenheit zur Mittagspause im Museumscafé bevor die Rückreise nach Bensberg (Ankunft ca. 18.30 Uhr) und Köln (Ankunft ca. 19.15 Uhr) beginnt.

Änderungen im Programmverlauf und in der Organisation bleiben vorbehalten.

**Leitung**

→ Daniel Leis, Mainz  
Kunsthistoriker und Historiker

**Leistungen**

Der Preis für die Ferienakademie **Die Stadt im Mittelalter** beträgt 520,00 € pro Person im Doppelzimmer und umfasst:

- Busreise von Bensberg und Köln sowie zurück;
- 2 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad im Hotel Van der Valk\*\*\*\* in Hildesheim;
- Frühstücksbuffet im Hotelrestaurant;
- Drei-Gänge-Abendmenü oder Buffet an beiden Tagen im Hotelrestaurant;
- Führungen, Eintritte und Gebühren laut Programm;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörersystems;
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensberg ab Bensberg und bis Köln;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossen ist eine Reiserücktrittskostenversicherung, deren Abschluss dringend empfohlen wird.

**Hotel**

Das Van der Valk Hotel\*\*\*\* befindet sich mit 108 Zimmern hinter denkmalgeschützter Fachwerk- und Rokokofassade am Marktplatz. Das Haus verfügt auch über ein kleines Innen-Schwimmbad, eine Sauna und einen Fitnessraum.

**Einzelzimmer**

Doppelzimmer zur Einzelnutzung stehen in begrenzter Anzahl gegen einen Aufpreis von 70,00 € zur Verfügung. Sie können auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Für den Fall, dass sich kein(e) Zimmerpartner(in) findet, müssen wir uns vorbehalten, Sie im Einzelzimmer unterzubringen und den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen.

**Teilnehmerzahl**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.  
Mind. 15, max. 25 Personen.

**Planung und Information**

Elisabeth Bremekamp, Leiterin des Referates Ferienakademien, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

**Buchungsanfrage/Anmeldung**

Ihre schriftliche Buchungsanfrage/Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Reisebedingungen, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzverordnung der Akademie ([www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de)) anerkennen und das „Formblatt zur Unterrichtung von Reisenden“ zur Kenntnis genommen haben, nehmen wir gerne bevorzugt über die Internetseite oder per E-Mail entgegen:

**Thomas-Morus-Akademie Bensberg**  
Overather Straße 51-53, 51429 Bergisch Gladbach  
Telefon 0 22 04 - 40 84 72, Telefax 0 22 04 - 40 84 20  
[akademie@tma-bensberg.de](mailto:akademie@tma-bensberg.de), [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de)

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

**Auszug aus den Allgemeinen Reisebedingungen**  
([www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de))

**Zahlungsbedingungen**

Mit der Zusendung der Buchungsbestätigung bitten wir um eine Anzahlung von 15% des Reisepreises. Anzahlung und Restzahlung erfolgen im SEPA-Lastschriftverfahren. Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen Angaben (IBAN) mitzuteilen und ein „SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen. Der Anzahlungsbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung, der Betrag der Restzahlung ab 20. Dezember 2020 (ca. vier Wochen vor Reiseantritt) von Ihrem Konto abgebucht.

**Reiserücktrittsbedingungen**

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (Der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten.): bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 % des Reisepreises, vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 % des Reisepreises, vom 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises, vom 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises.

**Versicherungen**

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss sowohl einer Reiserücktrittskostenversicherung als auch einer Reiseunfall-, Haftpflicht- und -krankenversicherung, da diese nicht im Reisepreis enthalten sind. Mit der Bestätigung erhalten Sie entsprechende Hinweise und Unterlagen.

Stand: 13.11.2019

